

Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister -		Drucksache DS0552/08	Datum 05.11.2008
Dezernat: VI	Amt 61	Öffentlichkeitsstatus öffentlich	

Beratungsfolge	Sitzung Tag	Behandlung	Zuständigkeit
Der Oberbürgermeister	11.11.2008	nicht öffentlich	Genehmigung (OB)
Ausschuss f. Stadtentw., Bauen und Verkehr	18.12.2008	öffentlich	Beratung
Finanz- und Grundstücksausschuss	14.01.2008	öffentlich	Beratung
Stadtrat	22.01.2009	öffentlich	Beschlussfassung

Beteiligungen Amt 66	Beteiligung des	Ja	Nein
	RPA		x
	KFP		x
	BFP		x

Kurztitel

Sichtbarmachung "Sudenburger Tor" einschließlich Leitungsumverlegungen und Archäologie

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt, die Gestaltung des „Sudenburger Tores“ entsprechend der Variante 1b. Die Baulast geht auf das Tiefbauamt über.

Pflichtaufgaben	freiwillige Aufgaben	Maßnahmenbeginn/ Jahr	finanzielle Auswirkungen			
			JA	x	NEIN	
	x	2009				

Gesamtkosten/Gesamtein- nahmen der Maßnahmen	jährliche		Finanzierung		Objektbezogene		Jahr der	
	Folgekosten/ Folgelasten		Eigenanteil (i.d.R. = Kreditbedarf)		Einnahmen (Zuschüsse/ Fördermittel, Beiträge)		Kassenwirk- samkeit	
(Beschaffungs-/ Herstellungskosten)	ab Jahr	2010						
	keine						2009	
Euro	125.000	Euro	2.230	Euro	25.000	Euro	100.000	

Haushalt (Entwurf)				Verpflichtungs- ermächtigung				Finanzplan / Invest. Programm			
veranschlagt:		Bedarf:		veranschlagt:		Bedarf:		veranschlagt:		Bedarf:	
			x		x				x		
Mehreinn.:				Mehreinn.				Mehreinn.:			
				Jahr		Euro		Jahr		Euro	
davon Verwaltungs- haushalt im Jahr		davon Vermögens- haushalt im Jahr		2010		500.000		2009		2.512.300	
mit Euro		2009 mit 2.512.300 Euro						2010		2.900.000	
								2011		2.950.000	
								2012		3.350.000	
Haushaltsstellen		Haushaltsstellen									
		2.61513. 941 000.8-91									
		Prioritäten-Nr.:									

Termin für die Beschlusskontrolle	IV/2009
-----------------------------------	---------

federführendes/r Amt/FB Amt 61	Sachbearbeiter Stephan Herrmann Tel.: 540 5372	Unterschrift AL/FBL Herr Olbricht
-----------------------------------	---	--------------------------------------

verantwortlicher Beigeordneter	amt. Herr Dr. Scheidemann Unterschrift	
-----------------------------------	---	--

Begründung:

Im Zuge der Baumaßnahme „Umgestaltung Danzstraße / Breiter Weg“ (VH 04/2005) wurden bis ca. 3,0 m unterhalb des heutigen Geländeniveaus sehr gut erhaltene Reste und Mauerfragmente des Sudenburger Tores aus unterschiedlichen Phasen seit dem Mittelalter bis in die Neuzeit hinein aufgefunden.

Insbesondere die Phase des Mittelalters hat durch ihre Ausformung als Doppeltoranlage besondere Bedeutung.

Die Landeshauptstadt Magdeburg hat drei verschiedene Planungsbüros beauftragt, Gestaltungsvarianten aufzuzeigen, wie diese archäologisch herausragende Befundlage in das heutige Stadtbild integriert werden kann.

Im Ergebnis lassen sich drei typisiert unterschiedliche Gestaltungsansätze verfolgen:

1. Darstellung der historischen Toranlage in situ entsprechend der Funde (bis ca. 3,0 m unterhalb des heutigen Geländeniveaus), Anlage 1-3
2. Darstellung der historischen Toranlage als moderne architektonische Toranlage aus dem heutigen Geländeniveau herausragend, Anlage 4-5
3. Darstellung der historischen Toranlage niveaugleich durch Materialwechsel im heutigen Geländeniveau bzw. in Sitzhöhe, Anlage 6

Die drei Gestaltungsansätze verursachen unterschiedliche direkte und indirekte Kosten. Die hier dargestellten Kostenansätze beruhen auf Kostenschätzungen und überschlägigen Grobkostenschätzungen. Die tatsächlichen Kosten können von den geschätzten Kosten abweichen.

Variante	Baukosten [EUR]	Kosten Archäologie [EUR]	Gesamtkosten [EUR]
1.	115.000,00	10.000,00	125.000,00
2.	32.500,00	2.500,00	35.000,00
3.	28.000,00	2.500,00	30.500,00

Das Sudenburger Tor war von zahlreichen Medienleitungen gestört.

Für die Leitungsumverlegungen sind bereits 40.000 EUR angefallen, die für den ungestörten Erhalt des archäologischen Denkmals entsprechend der Variante 1 erforderlich sind. Für die Realisierung der Varianten 2 und 3 wären in geringerem Umfang Kosten für Leitungsumverlegungen notwendig geworden (15.000 EUR).

Weiterhin wurde ein Büro beauftragt, die Folgekosten zu diesen drei typisierten Gestaltungsansätzen zu schätzen.

Variante	Kosten Nutzung (Reinigung, Pflege, Klein- reparaturen) [EUR, p. a.]	Kosten Beleuchtung (Strom) [EUR, p. a.]	Kosten Winterdienst [EUR, p. a.]	Kosten Instandsetzung [EUR, p. a.]	Gesamtkosten [EUR, p. a.]
1.	1.690,00	60,00	N. N.	480,00	2.230,00
2.	200,00	60,00	N. N.	960,00	1.220,00
3.	200,00	0,00	N. N.	150,00	350,00

Folgende Parameter wurden dabei in Ansatz gebracht (netto):

1. Variante
1 Std. Facharbeiter á 25,00 EUR/h p. M., 1 Std. Helfer á 23,00 EUR/h p. M.,
Anfahrtpauschale 40,00 EUR p. M., Pauschale Abfallbeseitigung/Kleinreparaturen 30,00
EUR p. M., 4 Leuchten á 30 W mit 8 h Betrieb p. T., gemittelter Pauschalansatz aus
Freianlage bzw. Hochbau je m² bzw. m³
2. Variante
Kosten händische Straßenreinigung, 4 Leuchten á 30 W mit 8 h Betrieb p. T.,
Pauschalansatz aus Hochbau je m³ (insbes. Antigraffiti)
3. Variante
Kosten händische Straßenreinigung, Pauschalansatz aus Freianlage je m²

Bei Realisierung der Variante 1 entsteht an der Lichtsignalanlage der Kreuzung Danzstraße/Breiter Weg eine nicht richtlinienkonforme Aufstellfläche für Fußgänger und Radfahrer, wodurch ggf. Konflikte entstehen.

Die Vorzugsvariante des Stadtplanungsamtes stellt dennoch die Variante 1 dar. Sie ist anschaulich und unverfälscht authentisch, attraktiv, gestalterisch anspruchsvoll, lässt späteren Generationen den weiteren Umgang mit dem Fund ohne neuen Aufwand offen und macht Geschichte unmittelbar erlebbar.

Das Tiefbauamt bevorzugt als möglicher späterer Baulastträger aufgrund der geringeren Folgekosten die Variante 3.

Anlagen:

- DS0552/08_Anlage_1 Lageplan Variante 1a
- DS0552/08_Anlage_2 Lageplan Variante 1b
- DS0552/08_Anlage_3 Schnitt Variante 1b
- DS0552/08_Anlage_4 Lageplan Variante 2
- DS0552/08_Anlage_5 Ansicht Variante 2
- DS0552/08_Anlage_6 Lageplan Variante 3